

	<p>Tárgyak: Geweihhacke</p> <p>Intézmény: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Gyűjtemények: Archäologie / Paläontologie</p> <p>Leltári szám: IV 71 -11</p>
--	---

Leírás

Diese Hacke ist aus einer Rentiergeweihstange gefertigt. Die kleine Geweihspitze wurde schräg angeschärft. Derartige Hacken sind in der späten Altsteinzeit in Nordmittel- und Nordeuropa verbreitet.

Sie werden als Werkzeug oder Waffe, aber auch als Teil von Schlitten- oder Zeltkonstruktionen interpretiert.

Unsere Hacke gehört zum Typ Lyngby und wurde 1948 in der Kiesgrube von Zerben bei der Förderung von Kiessand in einer Tiefe zwischen 10 und 15 m gefunden.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Geweih (Rentier)

Méretek:

L. 43 cm; Br. max. 14 cm; D. 3,5-4,5 cm

Események

Felhasználás	mikor	Kr. e. 14000-10000
	ki	
	hol	Zerben

Kulcsszavak

- Ren
- Späte Altsteinzeit

Szakirodalom

- Clausen, Ingo (2002/2003): Das allerödzeitliche Rengeweihbeil aus Klappholz LA63, In: Offa-Zeitschrift 59/60 (2002/03)., S. 15 -39